



Ortsgespräch

DETTINGEN - WALLHAUSEN

SPD

KOMMUNALWAHLPROGRAMM

• ORTSCHAFTS-
RATSWAHL

AM 22. OKTOBER 1989

VORSTELLUNG
DER LISTE UNSERER
KANDIDATINNEN
UND
KANDIDATEN 

SPD-Programm zur Ortschaftsratswahl am 22.10.1989

Die SPD-Fraktion im Ortschaftsrat von Dettingen-Wallhausen will auch in der nächsten Wahlperiode ihre bisherige erfolgreiche Arbeit zum Nutzen unserer Bewohner und unserer Ortschaft und zur Erhaltung der Landschaft fortsetzen.

Dettingen-Wallhausen soll eine Ortschaft bleiben mit

- gesunder Umwelt
- lebendigem Gemeindeleben
- angenehmer Wohnlage
- sozialem Klima und
- liebenswertem Charakter

Erforderlich ist daher:

Eigenständigkeit:

Bewahrung und Stärkung der Eigenständigkeit gegenüber der Kernstadt

Ökologie und Umwelt:

Initiierung, Unterstützung und Durchführung von Schutz- und Pflegemaßnahmen, z.B. Biotopvernetzungen, Amphibienschutz, landwirtschaftliche Extensivierungsmaßnahmen, Pflanzungen in der Gemarkung und in der Ortschaft, auch zur Verbesserung des Ortsbildes.

Gewässerschutz:

Verbesserung der Abwassersysteme zur Gewässerreinigung, Anschluß des Wallhauser Abwassernetzes an die Konstanzer Kläranlage

Abfallbeseitigung:

Bau einer Recycling-Station und Problemmüll-Sammelstelle, z.B. Sammlung von Wertstoffen, Verarbeitung von Holz-Schnittgut, sachgerechte Problemmüll-Sammlung und Weiterleitung, Beratung der Bürger zur Abfallverminderung.

Bauhof:

Auslagerung in das Gewerbegebiet, dadurch Möglichkeit zur Öffnung des Mühlbaches und Renaturierung des Bauhofgeländes

Verkehrssicherheit im Ort:

Flächendeckende Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, z.B. Tempo 30, bauliche Veränderungen, insbesondere an den Ortseingängen.

Busverkehr:

Weitere Verbesserung der Busanbindung zum Industriegebiet und zur Universität, besonders auch zurück. Einrichtung einer Busspur am Ortseingang von Wollmatingen.

Radwege:

Erweiterung des Radwegenetzes über den nördlichen Bodanrück und zu allen Nachbarorten.

Überörtlicher Straßenbau:

Ausbau vor Neubau, daher keine Hochspannungstrasse.

Wohnen:

Nur begrenzte Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Verhinderung von Zweitwohnungen.

Gemeindeeigene Häuser:

Kein weiterer Ausverkauf von gemeindeeigenen Häusern, sondern Sanierung der Häuser.

Dorfentwicklung:

Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung des Dorfcharakters, z.B. Wiederherstellung ortsbildprägender Häuser und Vorgärten, Öffnung von versiegelten Flächen.

Gewerbe:

Städtischer Grunderwerb zur Steuerung von Gewerbeansiedlungen.

Vereine:

Förderung durch Bereitstellung öffentlicher Einrichtungen und Sportanlagen, Unterstützung von Initiativen in allen Bereichen, besonders von Senioren und Jugendlichen.

Rathausausbau:

Aufnahme von Fremdenverkehrseinrichtungen und kulturellen Einrichtungen, z.B. Bücherei, Veranstaltungsräume.

Freizeiteinrichtungen:

Verbesserung der Verhältnisse im Hafenbereich, keine weiteren Anlagen im Strandbad Wallhausen, Bau des Spielplatzes Wallhausen, Verbesserung der vorhandenen Spiel- und Sportanlagen, Fertigstellung des Bebauungsplanes des Kleingartengeländes "Kabisland".

Unsere Liste

Dagmar Bargel
Helmut Gloger
Albert Griesmeier
Edeltraut Burgert
Heinz Miebs
Roland Schöner
Hans-Joachim Weber
Beate Broghammer
Reinhard Kirschen
Willi Schulte
Jolante Dressel-Holler
Rudolf Hüttemann
Irene Baumhardt
Siegfried Gerlach

TERMINE:

29. APRIL 1989

8. KONSTANZER

CHORTRIEFFEN

in der

"KAPITÄN-ROHER-HALLE"

20.00 UHR



10. MAI 1989

HEIMO SCHEURER

SPIELT

"FREIHEIT AUSHALTEN"

in der

KATH. PARRHEIM

20.00 UHR

RRRRRRRRRRRRRRRR

15. MAI 1989

1. DETINGER

OPEN-AIR-FEST

in der

"SCHULHOF

an der ARENA"

Hauptstraße

1738 Eisinger Grund-u.

18.00

2.-4. JUNI 1989

SPD LANDES-

PARTENTAG =

KONSTANZER

IM KONZERT